



# **Biosphaerium Elbtalaue**

Schlossstraße 10 21354 Bleckede Tel: +49 5852 951414

info@biosphaerium.de http://www.biosphaerium.de

# Informationen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

Die Informationen zur Barrierefreiheit wurden am 21. März 2024 im Rahmen des Systems "Reisen für Alle" erhoben und sind geprüft.

Detailinformationen zu Treppen, Aufzügen / Treppenliften, Rampen, Automaten und speziellen Türen auf dem Weg zu einzelnen Bereichen finden Sie in der entsprechenden Kategorie.

#### **Parken**



Parken

©Guido Frank

## **Parkplatz**



Parkplatz

©Benjamin Suthe

Es ist ein Parkplatz vorhanden.

Es ist mindestens 1 Parkplatz für Menschen mit Behinderung vorhanden.

Es gibt 2 Stellplatz/-plätze für Menschen mit Behinderung.

Stellplatzbreite: 360 cm

Stellplatzlänge: 550 cm

Entfernung des Stellplatzes/der Stellplätze für Menschen mit Behinderung zum Eingangsbereich: 100 m Der Stellplatz / die Stellplätze für Menschen mit Behinderung ist/sind gekennzeichnet.

## Weg vom Parkplatz zum Eingang



Weg außen

©Benjamin Suthe



Weg außen

©Benjamin Suthe



Weg außen

©Benjamin Suthe

Breite des Weges: 300 cm

Länge des Weges: 100 m

Es ist keine Gehwegbegrenzung vorhanden.

## **Eingang**



Eingang

©Guido Frank

## Eingangsbereich



Eingangsbereich

©Benjamin Suthe



Eingangsbereich

©Benjamin Suthe

Der Eingangsbereich ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Der Eingangsbereich ist durch einen taktil wahrnehmbaren Bodenbelagswechsel erkennbar.

Eingangstür

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

### Weg vom Parkplatz zum Eingang



Weg außen

©Benjamin Suthe



Weg außen

©Benjamin Suthe



Weg außen

©Benjamin Suthe

Breite des Weges: 300 cm

Länge des Weges: 100 m

Es ist keine Gehwegbegrenzung vorhanden.

## **Treppe zum Eingang**



Schwelle/Stufe/ Treppe

©Guido Frank

Vorhandene Schwellen/Stufen: 3

Höhe der Schwellen/Stufen: 18 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe weniger als 28 cm waagerecht weitergeführt.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Die Stufen sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Es besteht ein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht ein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

## **Kasse und Shop**



Kasse und Shop

©Guido Frank

#### **Kasse**



Schalter/Tresen/ Kasse ©Benjamin Suthe

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit visuell kontrastreichen Markierungen (z.B. Teppich) gekennzeichnet.

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit taktil erfassbaren Markierungen (z.B. Bodenindikatoren) gekennzeichnet.

Das Kassendisplay/die Preisangabe an der Kasse ist gut erkennbar (z.B. groß oder schwenkbar).

### Shop



Shop

©Benjamin Suthe

BREITE des Raums: 6 m

TIEFE des Raums: 8 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

### **Wege im Erdgeschoss**



Wege im Erdgeschoss ©Guido Frank



Wege im Erdgeschoss ©Guido Frank

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 20 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

# Ausstellungsräume im Erdgeschoss



Ausstellungsräume im Erdgeschoss ©Guido Frank

### Ausstellungsraum



Ausstellungsraum

©Guido Frank



Ausstellungsraum ©Guido Frank



Ausstellungsraum ©Guido Frank



Ausstellungsraum ©Guido Frank

Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind nicht taktil erfassbar.

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

### **Wege im Erdgeschoss**



Wege im Erdgeschoss ©Guido Frank



Wege im Erdgeschoss ©Guido Frank

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 20 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

## Ausstellungsräume im 1. OG



Ausstellungsräume im 1. OG ©Guido Frank



Ausstellungsräume im 1. OG ©Guido Frank

## Ausstellungsräume im 1.0G



Ausstellungsräume im 1.0G

©Guido Frank



Ausstellungsräume im 1.0G

©Guido Frank



Ausstellungsräume im 1.0G

©Guido Frank

BREITE des Raums: 9 m

TIEFE des Raums: 12 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

## Ausstellungsräume im 1. OG



Ausstellungsräume im 1. OG

©Guido Frank



Ausstellungsräume im 1. OG

©Guido Frank



Ausstellungsräume im 1. OG

©Guido Frank

Tür zum Ausstellungsraum

Art der Tür / des Durchgangs: Sonstige

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind nicht taktil erfassbar.

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

### Schwelle/Stufe/Treppe

#### Treppe an der Kasse vom EG bis 1. OG



Treppe an der Kasse vom EG bis Dachgeschoss

©Guido Frank



Treppe an der Kasse vom EG bis 1. OG

©Guido Frank

Vorhandene Schwellen/Stufen: 22

Höhe der Schwellen/Stufen: 17 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe weniger als 28 cm waagerecht weitergeführt.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Die Stufen sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Es besteht kein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht kein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

#### Glastreppenhaus vom UG bis Dachboden



Glastreppenhaus vom UG bis Dachboden

©Guido Frank



Glastreppenhaus vom UG bis Dachboden

©Guido Frank

Vorhandene Schwellen/Stufen: 22

Höhe der Schwellen/Stufen: 17 cm

Die Treppe hat keine geraden Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe weniger als 28 cm waagerecht weitergeführt.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Die Stufen sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Es besteht kein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht kein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Anmerkungen für den Gast: Es sind 4 Etagen vorhanden (Keller (mit WC) , Erdgeschoss, 1. Etage und Dachboden. 22 Stufen sind pro Stockwerk vorhanden.

### **Aufzug im Glastreppenhaus**



Aufzug ©Guido Frank

Der Aufzug ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Es gibt kein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind taktil erfassbar.

Die Beschilderung ist nicht in Brailleschrift vorhanden.

Die Halteposition wird nicht durch Sprache angesagt.

#### Flur 1. OG



Flur 1. OG

©Guido Frank



Flur 1. OG

©Guido Frank

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 15 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

#### **Dachboden**



Dachboden

©Guido Frank

#### Dachboden



Dachboden

©Guido Frank

Tür zum Ausstellungsraum

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind nicht taktil erfassbar.

Es sind Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Hindernisse: Balken

### Weg vom Aufzug zum DG



Weg vom Aufzug zum DG

©Guido Frank

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 15 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

#### **Biber & Fische**



Eingaangsbereich

©Guido Frank



Biber & Fische

©Guido Frank

### Eingangsbereich



Eingangsbereich

©Guido Frank



Eingangsbereich

©Guido Frank

Der Eingangsbereich ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Der Eingangsbereich ist nicht durch einen taktil wahrnehmbaren Bodenbelagswechsel erkennbar.

Eingangstür

Art der Tür / des Durchgangs: Sonstige

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

## Ausstellungsraum/weitläufiger Raum

#### **Ausstellungsraum Fische**



Ausstellungsraum ©Guido Frank



Ausstellungsraum

©Guido Frank



Ausstellungsraum Fische

©Guido Frank

Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind nicht taktil erfassbar.

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

#### Biberbau



Biberbau ©Guido Frank



Biberbau ©Guido Frank

#### Tür zum Ausstellungsraum

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind nicht taktil erfassbar.

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

### Weg außen

### Weg zwischen beiden Häusern



Weg zwischen beiden Häusern

©Guido Frank

Breite des Weges: 150 cm

Länge des Weges: 25 m

Die Gehwegbegrenzung ist visuell kontrastreich.

#### Weg von Fischen zum Biber



Weg von Fischen zum Biber

©Guido Frank

Breite des Weges: 209 cm

Länge des Weges: 20 m

Die Gehwegbegrenzung ist visuell kontrastreich.

## Flur/Weg/Gang innen

#### Wege EG



Wege EG

©Guido Frank



Wege EG

©Guido Frank

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 30 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

#### Wege im Biberbau



Wege im Biberbau

©Guido Frank

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 15 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Neigung von 8 %

# Verbindungsstür zum Biberbau



Verbindungsstür zum Biberbau

©Guido Frank

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

## Öffentliches WC



Öffentliches WC

©Guido Frank

## Öffentliches WC



Öffentliches WC

©Guido Frank



Öffentliches WC

©Guido Frank



Öffentliches WC

©Guido Frank



Öffentliches WC

©Guido Frank

Tür zum öffentlichen WC

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

#### Glastreppenhaus vom UG bis Dachboden



Glastreppenhaus vom UG bis Dachboden ©Guido Frank



Glastreppenhaus vom UG bis Dachboden ©Guido Frank

Vorhandene Schwellen/Stufen: 22

Höhe der Schwellen/Stufen: 17 cm

Die Treppe hat keine geraden Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe weniger als 28 cm waagerecht weitergeführt.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Die Stufen sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Es besteht kein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht kein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Anmerkungen für den Gast: Es sind 4 Etagen vorhanden (Keller (mit WC), Erdgeschoss, 1. Etage und Dachboden. 22 Stufen sind pro Stockwerk vorhanden.

### **Aufzug im Glastreppenhaus**



Aufzug ©Guido Frank

Der Aufzug ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Es gibt kein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind taktil erfassbar.

Die Beschilderung ist nicht in Brailleschrift vorhanden.

Die Halteposition wird nicht durch Sprache angesagt.

### Weg Aufzug zum WC



Weg Aufzug zum WC

©Guido Frank

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 5 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

## **Spielplatz**



Spielplatz ©Guido Frank

## Spielplatz



Spielplatz ©Guido Frank

Es gibt keine Spielgeräte, die für Blinde und Sehbehinderte zugänglich und nutzbar sind.

## Weg zwischen beiden Häusern



Weg zwischen beiden Häusern

©Guido Frank

Breite des Weges: 150 cm

Länge des Weges: 25 m

Die Gehwegbegrenzung ist visuell kontrastreich.

## Hilfsmittel

## Alarm/Hilfsmittel



Alarm/Hilfsmittel

©Guido Frank



Alarm/Hilfsmittel

©Guido Frank

Assistenzhunde (Begleithunde, Blindenführhunde etc.) dürfen in alle relevanten Bereiche/Räume des Betriebes/Angebotes mitgebracht werden.

## Visuelle Gestatlung



Visuelle Gestatlung

©Guido Frank

### Mantelbogen visuell taktile Gestaltung